

Konfirmationsgottesdienst in der Gemeinde Minden

Minden. Am Sonntag, den 4. Juni 2023 erhielt Clemens in der Gemeinde Minden den Segen zu seiner Konfirmation. Umgeben von der Familie, Freunden und der Gemeinde spendete ihm Bischof Peter Johanning den Segen.

Bischof Johanning ging zunächst auf das Chorlied "Willst du geliebet sein" ein und die darin enthaltenen Ratschläge. "Wie soll mit Ratschlägen umgegangen werden? Sind sie überflüssig oder notwendig? Diese Entscheidung treffen wir selbst, mit den Konsequenzen, die sich daraus ergeben", so die einleitenden Worte.

Das gemeinsam gesungene Lied zu Beginn des Gottesdienstes „Reiches Versprechen“, das sich der Konfirmand ausgesucht hatte, wurde von dem Amerikaner Niles, während einer Autofahrt zur Arbeit, spontan gedichtet. In Bezug auf den Liedtext „Mit meinem Auge leite ich dich…“ wies der Bischof auf den Psalm 32, 8, hin: „Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, den du gehen sollst; ich will dich mit meinen Augen leiten.“ Er wies auf die Richtung dieses Wegs hin: "From earth do heaven".

Basis der Predigt war das Bibelwortwort aus Psalm 143, 10: „Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen, denn du bist mein Gott; dein guter Geist führe mich auf ebner Bahn.“

In der Fahrschule des Lebens

In diesem Gottesdienst, der sehr persönlich an den Konfirmanden gerichtet war, wurde auf die ebene Bahn hingewiesen, die auch einmal langweilig werden könnte oder durch Gleichförmigkeit zur Unaufmerksamkeit führen kann. Wenn dann doch einmal Kurven und Höhenunterschiede auf dem Glaubensweg auftauchen, so wird die Wachsamkeit verschärft: Alles hat einen Sinn, denn Gott will dich leiten. Der Wunsch der glaubenden Gemeinde ist dann: „Lehre mich nach deinem Wohlgefallen…“

Als praktisches Beispiel benannte der Bischof das Fahren mit einem Fahrlehrer. Im Glaubensleben sei es auch so: Lernen in jeder Altersstufe und Situation. "Wir alle werden gebildet, um das Glaubensziel zu erreichen", so der mutmachende Predigthinweis.

Ratschläge vorleben

Im Mitdienen wies Bezirksevangelist Carsten Denker darauf hin, dass Ratschläge von dem Ratgeber auch vorgelebt werden müssen. Wir werden angehalten zu lernen, wie Gottes Wille zu verstehen ist. Wenn unser Wille sich mit Gottes Willen deckt, haben wir die richtige Richtung.

Bischof Johanning gab dann den Rat, dass wir darüber nachdenken können: "Was will ich eigentlich?"

Eins und Neunundneunzig

In der Vorbereitung auf das Heilige Abendmahl wies der Bischof auf das Gleichnis der 99 Schafe hin. Der Hirte suchte das eine Schaf, was haben die anderen wohl davon gehalten? Wir sind doch die Mehrheit! Selbst schuld, wenn unser Weg verfehlt wird! Uns verlässt er! Eine Form der Ausgrenzung? Es geht um das Miteinander, um den Nächsten, um Offenheit zur Vergebung.

Ja zu Gott

Nach dem Bußlied, dem Unser Vater, erfolgte die Freisprache und das Opfergebet. Bevor die Gemeinde zum Abendmahl eingeladen wurde, erfolgte die Verlesung des Grußwortes unseres Stammapostels an die diesjährigen Konfirmanden.

In der Ansprache an den Konfirmanden unterstrich der Bischof noch einmal die Wichtigkeit der Aussage: "Ja zum Herrn." Nach dem Gelübde erfolgte der Segen zur Konfirmation.

Danach wurde die Gemeinde zum Abendmahl eingeladen. Mit Gebet und Segen beendete Bischof Johanning den Gottesdienst, der vom Chorgesang und Vorträgen des Instrumentalkreises festlich umrahmt und mitgestaltet wurde.

12. Juni 2023

Text: ln

Fotos: ck








JA ZU GOTT

JA ZU GOTT

JA ZU GOTT

JA ZU GOTT








212
-89
255


JA ZU GOTT

212
89
255




